

Kängurus Springbeutler aus Australien

1. Bei den Kängurus gibt es unterschiedlich große Formen. Das **Bennett-Känguru** im NaturZoo gehört zu den mittelgroßen Arten, die in ihrer Heimat auch **Wallaby** genannt werden. (Dort bezeichnet man nur die Riesenformen als Känguru.)

Vergleiche die Vorder- und Hinterbeine der Kängurus miteinander und kreuze die richtigen Aussagen an.

Die Vorderbeine der Kängurus sind:

- etwa gleich lang wie die Hinterbeine,
- deutlich kürzer als die Hinterbeine,
- länger als die Hinterbeine.

2. Die meisten Säugetiere laufen auf allen Vieren. Wie machen es die Kängurus?

Kreuze an, was du beobachten kannst.

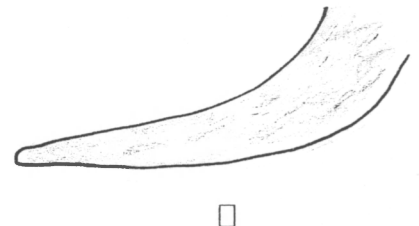
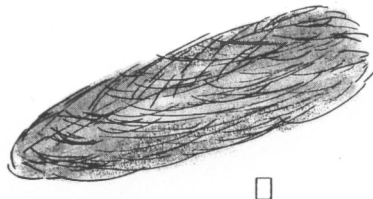
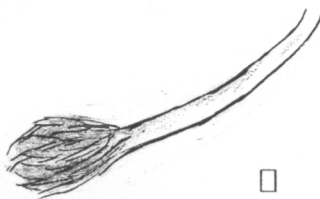
- Sie hüpfen zweifüßig, also nur auf den Hinterbeinen.
- Sie hoppelnd vierfüßig, also mit Vorder- und Hinterbeinen.

3. Der Schwanz der Kängurus ist beachtlich.

Er ist

- lang
- kurz
- dünn
- kräftig
- behaart
- unbehaart.

Kreuze die richtige Abbildung an.



Wozu wird der Schwanz benutzt?

- Er dient als Stütze beim Sitzen und beim langsamen Hoppeln.
- Er ist eine auffallende Signalfarbe für die Artgenossen.
- Er ist Balancierorgan beim Springen.
- Er wird als Waffe eingesetzt.
- Er dient zum Verjagen von Fliegen.

4. Dem Känguru in der Zeichnung fehlen Ohren, Arme und Schwanz.

Ergänze jetzt die Zeichnung.

